



ASIEN/HEILIGES LAND - Reliquien der Schutzpatronin der Missionen machen Station in Jerusalem

Jerusalem (Fidesdienst) – Die Reliquien der heiligen Teresa von Lisieux, Schutzpatronin der Missionen, kamen am gestrigen 14. März in Tel Aviv an, wo sie vom Apostolischen Nuntius in Israel, Erzbischof Antonio Franco und dem lateinischen Patriarchen Fouad Twal und 25 weiteren Vertretern der katholischen Kirche im Heiligen Land in Empfang genommen wurden. Von dort aus wurden die Reliquien nach Jerusalem gebracht. Wie der stellvertretende Kustos im Heilige Land, P. Artemio Vitores, dem Fidesdienst mitteilt, „werden die sterblichen Überreste der heiligen Teresa von Lisieux in der Residenz des Apostolischen Delegaten in Jerusalem aufbewahrt sein und von dort aus am 16. März feierlichen Einzug in das Lateinische Patriarchat halten“. (CE) (Fidesdienst, 15/03/2011)